

Teleg. Depeschen der Saale-Zeitung.

Santago, 1. Sept. Pralat Kapff ist heute gestorben.

Konstantinopel, 1. Sept. Dem Vernehmen nach nahmen die türkischen Delegirten in der gestrigen Konferenz mit den griechischen Delegirten das dreizehnte Congressprotokoll als Grundlage der Verhandlungen an.

Bordeaux, 1. September. Bei der gestrigen vierstündigen zweiten Wahl eines Deputirten an Stelle Bhanouis, dessen Wahl, wie bekannt, für ungültig erklärt wurde, fielen 3939 Stimmen abermals für Bhanoui, für die übrigen gegenübergestellten beiden republikanischen Gegenkandidaten zusammen aber 8226 Stimmen abgegeben worden, es ist sonach eine Schwächung notwendig.

Deutsches Reich.

Die von der Regierung in Folge der neu eingeführten Zölle versprochene Herabminderung der direkten Steuern ist durch die eingetretene Erhöhung der Gebäudesteuer, die bekanntlich zum großen Theil wieder auf die Arbeiter abgewälzt wird, eine etwas sonderbare Illustration erhalten.

Gleich der Vertrag mit Herrn A. Luntner wegen Erhebung des „Großen Kurfürst“ bis zum 15. Sept. verlängert worden ist hat von ernstlichen Verhandlungen zur Ausföhrung des Unternehmens noch immer nichts verlausert.

Der „N.-A.“ veröffentlicht die allgemeine Verfügung vom 22. August, betreffend die Vornahme des Sühnevertrages vor Privatlagern gegen Sühnende wegen Verletzungen.

Spanien.

Am Augenblick, da König Alfonso sich zur Heirat ansetzt, wird das Testament seiner Großmutter, der Königin Christina, von Spanien veröffentlicht.

Halle, den 1. September.

Ueber die Bedeutung der Bezeichnung: „Der große Berlin, der kleine Berlin“ ist vielfach, in früheren Jahren auch an dieser Stelle, getritten worden, jedoch ohne daß die eine oder die andere Ansicht fürder als unanfechtbar sich hätte behaupten können.

Das Bureau des Standesamtes bleibt morgen Nachmittag geschlossen.

Provincial-Nachrichten.

Delitzsch, 31. Aug. Ueber den Verbleib der Subalternbeamten des hiesigen Gerichts sind jetzt noch weitere Bestimmungen erforderlich.

Magdeburg, 31. Aug. Die Regelung der Beamtenverhältnisse bei dem zukünftigen Amtsgerichte hier, hat, bis auf den Gerichtschreiber-Gehalt, nunmehr feststehen.

Stettin, 31. Aug. Aus dem Geschäftsbericht der hiesigen Disconto-Gesellschaft für 1878/79 ist ersichtlich, daß in dem abgelaufenen Geschäftsjahre ein Umlauf von 25,586,180 M. gemacht ist.

Wittenberg, 31. Aug. Die hiesige Lieberfeld-Actiengesellschaft hat am 25. und 26. October cr. die Feier ihres 50jährigen Bestehens durch Festschmaus, Gesangsaufführungen, Lotter und Ball.

Wittenberg, 31. Aug. Die hiesige Lieberfeld-Actiengesellschaft hat am 25. und 26. October cr. die Feier ihres 50jährigen Bestehens durch Festschmaus, Gesangsaufführungen, Lotter und Ball.

Wittenberg, 31. Aug. Die hiesige Lieberfeld-Actiengesellschaft hat am 25. und 26. October cr. die Feier ihres 50jährigen Bestehens durch Festschmaus, Gesangsaufführungen, Lotter und Ball.

Kaisergeburtstagsreden

von Wilhelm Herff.

(3. vermehrte Auflage. Mainz, Künzle's Nachf. 1879.)

Als einen Gruß zum Sedantage möchten wir die schöne vorliegende Gabe unseres hochgeachteten Mitbürgers, des Directors und Prof. Dr. Herff annehmen, denn wenn es auch, wie der Titel besagt, Geburtstagsreden sind, die er uns bietet, so ist doch die Person unserer kaiserlichen Kaiserin mit allen nationalen Überzeugungen unseres Volkes so wesentlich verknüpft, und die behandelten Gegenstände bieten eine so reiche Fülle und sind unter so umfänglichen Gesichtspunkten gestellt, daß sie gerade jetzt zur rechten Zeit dem Gebildeten im Volke als vortheilhafte Lectüre nicht nur genug empfohlen werden können.

Was einen Gruß zum Sedantage möchten wir die schöne vorliegende Gabe unseres hochgeachteten Mitbürgers, des Directors und Prof. Dr. Herff annehmen, denn wenn es auch, wie der Titel besagt, Geburtstagsreden sind, die er uns bietet, so ist doch die Person unserer kaiserlichen Kaiserin mit allen nationalen Überzeugungen unseres Volkes so wesentlich verknüpft, und die behandelten Gegenstände bieten eine so reiche Fülle und sind unter so umfänglichen Gesichtspunkten gestellt, daß sie gerade jetzt zur rechten Zeit dem Gebildeten im Volke als vortheilhafte Lectüre nicht nur genug empfohlen werden können.

gestalt auf ihrer dritten Wanderung sich neue Freunde zu den alten erwerben wird, und fagen dem verehrten Verfasser für diese reise frucht seiner Wirksamkeit unsern Dank.

Eine verlebene Königin im heimathlichen Idyll.

Soeben verläßt eine völlig in Schwarz gekleidete Dame in Begleitung mehrerer anderen Damen und eines Herrn die Kirche.

Es ist die Königin.

Sie spricht hinter der Eintrichtung der Umgebung der Kirche mit einer Dame, wahrscheinlich der Frau Marc und ist daher nur ein laus zu sehen.

Ich gehe den Kirchweg hinunter, hantelencobäts.

Nach einigen Minuten bemerke ich die Gruppe von oben herab sich nähern.

Es ist ein edel schönes, bleiches, wie von Trauer angehauchtes Antlitz, das der Königin, in den unteren Partien augenscheinlich etwas breiter geworden, als die Witbe, während Jahren zeigen, die ihren Augen nach dem respectvoll frant machenden Tourniren gerichtet und voll ehrlicher Würde dem Grusse dankend.

Die Gestalt der Königin, wie bereits erwähnt, ganz in Schwarz gekleidet, ist etwas über mittelgroß und neigt etwas zur Corpulenz. Aber die Taille ist noch gracil.

Ungelähr zehn Schritte hinter diesen beiden Damen schritt ein älterer Cavalier mit grauemeltem Vademal in Mitte zweier schwarzgekleideter Damen, von denen namentlich die jüngere eine Weib war von wunderlichem, schlanken, ebenmäßigem Gesicht und einem haßlich-schönen Dnal des Gesichts.

Einige weitere rückwärts ging ein Sakai mit einigen Gardeoberoffizieren in grün und goldener Uniform.

Es überkam mich ein eigenhümliches Gefühl, als ich dem laute laud dahnfüßernden kleinen Bune nachschle. Das Unglück, würdevoll getragen, bestiß Mißgep.

Langsam schritt ich in eine Weite hinab nach „Fröbliche Weid-Runst“. Auf der Straße lag eine weiße Rose, vermutlich der „Wonnst“.

Die Tagesordnung der Königin dürfte hauptsächlich der Erholung gewidmet sein. Der herzogliche Hof verbleibt im nahen

Intermittirte 25 Broz. Fantime vom dem Reingewinn nach Abzug der Fantime für den Auftrittsrecht und der erdähnten 5 Broz. Fantime des Actiercapitals, was die Summe von 17,583 M. 40 Pf. ausmacht. Die Bilanz nach dem Abschluß am 30. Juni 1879 ergab 3,915,146 M. 44 Pf.

Am 11. August 1879. Die Fortsetzung unserer Saalredaktion angeht die aufgedehnte Jagd ist sehr gering, denn nur selten hat man das Bergjagden, Freund Lampe zu begreifen, sogar jetzt noch, wo die Felder fast leer geworden sind.

Am 11. August 1879. Die Reparaturarbeiten an unserer St. Marienkirche sind im vollen Gange. Bekanntlich wurden sie in diesem Frühjahr begonnen, sie sind auf 36,000 M. veranschlagt und sollen dem Contract zufolge bis zum 1. Juni des nächsten Jahres beendet sein.

Am 11. August 1879. Die Reparaturarbeiten an unserer St. Marienkirche sind im vollen Gange. Bekanntlich wurden sie in diesem Frühjahr begonnen, sie sind auf 36,000 M. veranschlagt und sollen dem Contract zufolge bis zum 1. Juni des nächsten Jahres beendet sein.

Am 11. August 1879. Die Reparaturarbeiten an unserer St. Marienkirche sind im vollen Gange. Bekanntlich wurden sie in diesem Frühjahr begonnen, sie sind auf 36,000 M. veranschlagt und sollen dem Contract zufolge bis zum 1. Juni des nächsten Jahres beendet sein.

Am 11. August 1879. Die Reparaturarbeiten an unserer St. Marienkirche sind im vollen Gange. Bekanntlich wurden sie in diesem Frühjahr begonnen, sie sind auf 36,000 M. veranschlagt und sollen dem Contract zufolge bis zum 1. Juni des nächsten Jahres beendet sein.

Am 11. August 1879. Die Reparaturarbeiten an unserer St. Marienkirche sind im vollen Gange. Bekanntlich wurden sie in diesem Frühjahr begonnen, sie sind auf 36,000 M. veranschlagt und sollen dem Contract zufolge bis zum 1. Juni des nächsten Jahres beendet sein.

Am 11. August 1879. Die Reparaturarbeiten an unserer St. Marienkirche sind im vollen Gange. Bekanntlich wurden sie in diesem Frühjahr begonnen, sie sind auf 36,000 M. veranschlagt und sollen dem Contract zufolge bis zum 1. Juni des nächsten Jahres beendet sein.

Am 11. August 1879. Die Reparaturarbeiten an unserer St. Marienkirche sind im vollen Gange. Bekanntlich wurden sie in diesem Frühjahr begonnen, sie sind auf 36,000 M. veranschlagt und sollen dem Contract zufolge bis zum 1. Juni des nächsten Jahres beendet sein.

Am 11. August 1879. Die Reparaturarbeiten an unserer St. Marienkirche sind im vollen Gange. Bekanntlich wurden sie in diesem Frühjahr begonnen, sie sind auf 36,000 M. veranschlagt und sollen dem Contract zufolge bis zum 1. Juni des nächsten Jahres beendet sein.

Am 11. August 1879. Die Reparaturarbeiten an unserer St. Marienkirche sind im vollen Gange. Bekanntlich wurden sie in diesem Frühjahr begonnen, sie sind auf 36,000 M. veranschlagt und sollen dem Contract zufolge bis zum 1. Juni des nächsten Jahres beendet sein.

Am 11. August 1879. Die Reparaturarbeiten an unserer St. Marienkirche sind im vollen Gange. Bekanntlich wurden sie in diesem Frühjahr begonnen, sie sind auf 36,000 M. veranschlagt und sollen dem Contract zufolge bis zum 1. Juni des nächsten Jahres beendet sein.

Am 11. August 1879. Die Reparaturarbeiten an unserer St. Marienkirche sind im vollen Gange. Bekanntlich wurden sie in diesem Frühjahr begonnen, sie sind auf 36,000 M. veranschlagt und sollen dem Contract zufolge bis zum 1. Juni des nächsten Jahres beendet sein.

Am 11. August 1879. Die Reparaturarbeiten an unserer St. Marienkirche sind im vollen Gange. Bekanntlich wurden sie in diesem Frühjahr begonnen, sie sind auf 36,000 M. veranschlagt und sollen dem Contract zufolge bis zum 1. Juni des nächsten Jahres beendet sein.

Am 11. August 1879. Die Reparaturarbeiten an unserer St. Marienkirche sind im vollen Gange. Bekanntlich wurden sie in diesem Frühjahr begonnen, sie sind auf 36,000 M. veranschlagt und sollen dem Contract zufolge bis zum 1. Juni des nächsten Jahres beendet sein.

Am 11. August 1879. Die Reparaturarbeiten an unserer St. Marienkirche sind im vollen Gange. Bekanntlich wurden sie in diesem Frühjahr begonnen, sie sind auf 36,000 M. veranschlagt und sollen dem Contract zufolge bis zum 1. Juni des nächsten Jahres beendet sein.

Am 11. August 1879. Die Reparaturarbeiten an unserer St. Marienkirche sind im vollen Gange. Bekanntlich wurden sie in diesem Frühjahr begonnen, sie sind auf 36,000 M. veranschlagt und sollen dem Contract zufolge bis zum 1. Juni des nächsten Jahres beendet sein.

Am 11. August 1879. Die Reparaturarbeiten an unserer St. Marienkirche sind im vollen Gange. Bekanntlich wurden sie in diesem Frühjahr begonnen, sie sind auf 36,000 M. veranschlagt und sollen dem Contract zufolge bis zum 1. Juni des nächsten Jahres beendet sein.

Am 11. August 1879. Die Reparaturarbeiten an unserer St. Marienkirche sind im vollen Gange. Bekanntlich wurden sie in diesem Frühjahr begonnen, sie sind auf 36,000 M. veranschlagt und sollen dem Contract zufolge bis zum 1. Juni des nächsten Jahres beendet sein.









J. Neumann, Berlin, in Halle a.S.: Königsstraße 5a. Seifstr. u. alte Bromen-Gede, empfiehlt: Ausschuss-Cigarren

Mechanikus, Otto Thieme, Opticus, Gisleben, Freistraße 103.

Nähmaschinen-Lager der benährtesten Systeme unter Garantie mit vollständigem Zubehör und Reparaturen

Der Unterrichtsleiter hält sich zur Revision der Geschäftsbücher und Jahresrechnungen hiermit bestens empfohlen.

Bei der voranschlit. groß Härted. Rübendodens in diesem Jahre wird das Aufzählen der Rüben mit großer Schwierigkeiten

Die Maschine hebt alle Rüben auf, läßt sie stehen, bricht sie ab und ist in ihrer Aderständigkeit auf die größte Härte des Bodens

Es haben zwar einige unierker Concurrenten die Güte gehabt, unsere Rübenebber nachzubauen, indessen haben wir die Freude zu beobachten, daß

W. Siederlesben & Co., Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen, Specialität: Rübencultur-Geräthe. Bernburg - Anhalt.

Thüringer Kunstfärberei u. chem. Reinigungs-Anstalt. Neue Musterkarte der modernsten Farben! Färberei d. Sammeten und Kleidern

Alexander Blau, Leipzigerstraße 102.

Ziehung am 30. September 1879 der zweiten Silber-Lotterie

Gewinnlist durch Ministerial-Erlass für die ganze Monarchie. Von Seiten der Palmengarten-Gesellschaft in Frankfurt a. M. ist im Verein mit Künstlern u. Kunstfreunden eine reiche Auswahl

Wichtig für Kaufleute und Fabrikanten. Im Interesse aller Abnehmer unierker Adressbücher erlauben wir

C. Leuchs & Co., Schwanstr. 26, Verlag der Geschäftsk-Adressbücher aller Länder.

Café David. Sedan-Feier im festlich decorirten Garten unter brillanter Beleuchtung und Feuerwerk. Grosses patriotisches Militair-Concert

Hoßplatz. Halle. Hoßplatz. L. Broekman's Niederländisch. Affentheater u. Circus en miniature

Freyberg's Garten. (In den englischen Anlagen) Grosse Geflügel-Ausstellung

Zur Sedanfeier sind Billets zu ermäßigten Preisen an der Concert-Kasse zu haben.

„Weintraube“ Wettin a.S. Donnerstag den 4. September Abends 8 Uhr

Grosses Extra-Militair-Concert ausgeführt vom ganzen Musikcorps des Inf. Inf.-Reg. Nr. 93 unter Leitung

Bad Neu-Ragoezi bei Halle a.S. Zum Brunnentfest Freitag den 5. September er. Nachmittag von

Restaurant Reichstelegraph. Heute zur Sedanfeier alles durch Lamplions erleuchtet.

Restaurant Reichstelegraph. Restauration=Gröffnung. Wenn man werthen Gönnern und vielen Bekannten erlaube mir ganz

Restaurant Reichstelegraph. E. Töppe, Vindenstraße Nr. 7.

Dir. A. Bernstein's anatomisches und ethnologisches Museum

Baugewerk-, Maschinen- & Mühlenbau-Schule st.-Sulza

Die städtische Jugendvereinsmusik. Hundert und Fünfzig Mark zahlte ich pro ganzes

Die Volksküche befindet sich Margarethe 7 im Hofe

Papierlaternen empfiehlt au billigsten Preisen G. E. Krause, Zeigigerstr. 91

Illuminationslaternen, Luftballons, Kinderbahnen, Feuergros-Lager für Arbeiterverkäufer

Zum 2. September. In Brausebienen Accorden Der Glocken erklingt der Klang

Und Deutschlands Stern so prächtig glänzt wie r hell und klar: Das Alter brach zusammen

Darum mein Volk die Fahnen Laß heute lüftig wehen, Und he're alle Dreier, In Adeler weite Zinnen

Halle'scher Deutscher Kriegerbund. Gestig ist der Kriegerband Den deutlichen Kriegerband: Gott leitet die Einheits-Flagge

Restaurant z. Forelle. Sedan-Fest. vorzügliches Bier, ausgewählte Speisenarten. Große Verdienst

Pressler's Berg. Zur Sedanfeier frischen Pflanzenmagen und Caffeekekchen, Gänsebraten. - Bier hochfein.

Restaurant z. Promenade. Morgen früh zur Sedanfeier Speckkuchen.

Die Wanderer der Halle'schen Turnervereins werden erucht, sich zum Sedantage Mittags 1 Uhr in Dieme's Garten pünktlich einzufinden.

Jahn'scher Turnverein. Heute Montag Abend Verjammlung in der nächsten Turnhalle.

Städtische Feuerwehrr. Monats-Sitzung der Officiere Mittwochs den 3. d. M. Abends 6 Uhr.

! Stammsdorf! Versammlung des landwirthschaftlichen Vereins: Mittwochs den 3. September cr. Der Vorstand.

Die Volksküche befindet sich Margarethe 7 im Hofe

Max Köstler, Buch-, Kunst- u. Musikalienhdlg., Poststraße 9.

Die städtische Jugendvereinsmusik. Hundert und Fünfzig Mark zahlte ich pro ganzes Preuz. Lotterieloops

Die Volksküche befindet sich Margarethe 7 im Hofe

Die Volksküche befindet sich Margarethe 7 im Hofe